

Aktion friedliche Euro 08: Entschieden für Frieden

Mit der «Aktion friedliche Euro 08» unter der Leitung von Myriam Heidelberger Kaufmann in der «Fanmeile» in Aarau, die von der Reformierten Landeskirche initiiert wurde, wollten die beteiligten Partner (Röm.-kath. Landeskirche, FC Aarau, Club 100, Rotary Club) ein positives Zeichen setzen für eine friedliche Fankultur an der Euro 08. Das Motto der Aktion und der Installation im Schachen in Aarau lautete: Entschieden für Frieden.

Dazu wurde im Schachen, mitten in der offiziellen Fanmeile von Aarau, eine vielfältige Installation für Fussballfans vorbereitet. Das Konzept orientierte sich am Aufbau eines Fussballtrainings:

Auseinandersetzung – Emotionen aufbauen –
Aggression stärken und kontrollieren – das Resultat
verkräften und Frustrationen bewältigen.

Die Umsetzung des Konzeptes präsentierte sich folgendermassen: An Hör- und Lesestationen wurden die Besucherinnen und Besucher mit Aussagen zum Thema Fussball, Emotionen und Aggressionen konfrontiert. Im Zentrum der Installation wurde auf einem speziellen Spielfeld 1 gegen 1 Fussball gespielt. Dabei standen nach Vorankündigung auch Spieler des FC Aarau als Gegner für Besucherinnen und Besucher zur Verfügung.

In diesen – auch für Passanten attraktiven – Zweikämpfen konnten Aggressionen abgebaut und schnelle Erfolgserlebnisse geschaffen werden. An der letzten Station konnte man in eine elektronische Installation eingeben, wie sich ein Fan nach dem Spiel verhalten will. Die Aussagen wurden nach den Spielen als Erinnerung projiziert, wenn die Besucherinnen und Besucher durch die Fanmeile wieder nach Hause gingen. Die Installation war vor und nach allen Spielübertragungen geöffnet und von vielen Freiwilligen aus der Kirche und den Fussballvereinen betreut.

Die Installation sollte eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema Gewalt im Fussballumfeld ermöglichen. Die Projektverantwortlichen sind der Überzeugung, dass Präventionsarbeit niederschwellig geschehen muss und betonen die Wichtigkeit von Gefühlen: «Es bringt nichts über Gewalt zu diskutieren. Vor jeder Ausschreitung gehen die Emotionen hoch. Der Umgang mit diesen Emotionen muss eingeübt werden.»

**ENTSCHIEDEN
FÜR FRIEDEN**



AKTION FRIEDLICHE EURO2008